Rückkehr der zweiten Schweizer Aerztemission von der Ostfront

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **50 (1942)**

Heft 17

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

La deuxième Mission médicale sur le front de l'Est est rentrée en Suisse

Le comité d'actions de secours sous le patronage de la Croix-Rouge suisse communique:
En janvier 1942, une deuxième Mission médicale fut envoyée sur le front de l'Est par le comité d'actions de secours. Les participants à cette Mission médicale viennent de rentrer au pays sains et saufs; ils ont été reçus, à Zurich, par le comité. Ils furent licenciés le 15 avril à Berne.

Rückkehr der zweiten Schweizer Aerztemission von der Ostfront

Die zweite Aerztemission ist vollzählig und wohlbehalten in die Heimat zurückgekehrt und wurde in Bern entlassen. (Zens. Nr. VI. S. 10031. Photo Photopress.)

Kleine Nachrichten - Petites communications Piccole comunicazioni

Aide de la Croix-Rouge britannique aux blessés et civils russes.

Le fonds constitué par la Croix-Rouge britannique pour venir en aide à la Russie s'élevait, en février dernier, à 1'500'000 livres sterling. Sur cette somme, 865'000 livres ont déjà été prélevées pour la fourniture de vêtements d'hôpitaux, d'instruments chirurgicaux, d'anesthésiants, de 250'000 vêtements, et de 530'000 couvertures qui ont été expédiés en Russie. Dix envois de vêtements chauds réunis par la Croix-Rouge britannique, et pesant au total 847 tonnes, sont aussi partis à destination de la Russie. Ces vêtements sont destinés à la population civile russe et aux réfugiés polonais.

Das Kriegshilfswerk des Indischen Roten Kreuzes.

In den Arbeitsstuben des Indischen Roten Kreuzes werden nach wie vor grosse Mengen Kleider und Verbände hergestellt. Das angefertigte Material geht nach den Rotkreuzdepots in Bombay, Calcutta, Lahore und Madras, von wo es je nach Bedarf an die Truppen auf den verschiedenen Fronten zum Versand gelangt.

Der Kriegsausschuss des Indischen Roten Kreuzes und des britischen Johanniterordens hat beschlossen, den britischen Kriegsgefangenen allwöchentlich 1000 Lebensmittelpakete zu übersenden. Der Inhalt der Pakete besteht aus Butter, Käse, Kondensmilch, Dörrobst, Kuchen, Nüssen, Fruchtmarmelade, Salz, Zucker, Tee, Konserven und Seife. Das Indische Rote Kreuz hat nunmehr auch die Uebersendung von Paketen an indische Kriegsgefangene übernommen, die bisher durch das Britische Rote Kreuz und eine private Wohltätigkeitsorganisation versorgt wurden.

Der Kriegshilfsfonds des Amerikanischen Roten Kreuzes.

Am 19. Januar hatten die Sammlungen für den Kriegshilfsfonds des Amerikanischen Roten Kreuzes den Betrag von 30'698'679 Dollar erbracht. Ein grosser Teil dieses Betrages stammt aus Beiträgen der Industriearbeiter. Die Sammlungen werden bis zur Erreichung der 50-Millionen-Dollargrenze fortgesetzt.

Das Selbsthilfewerk in Estland.

Das Präsidium des Deutschen Roten Kreuzes teilt mit, dass das Estnische Selbsthilfewerk mit dem Sitz in Reval seine Tätigkeit unter Bestätigung des Militärbefehlshabers im Herbst 1941 aufgenommen hat. Vom Ministerium für das Ostland wurde nunmehr dem Selbsthilfewerk die Behandlung aller Rotkreuzangelegenheiten übertragen. Das einheimische Selbsthilfewerk hat den Krankentransport übernommen, hält Vorträge in Gesundheitsfragen, erste Hilfeleistung, Tuberkulosebekämpfung usw. und bemüht sich, die Friedensaufgaben des ehemaligen Estnischen Roten Kreuzes fortzusetzen. Dem Selbsthilfewerk steht eine grosse Anzahl ehrenamtlicher Mitarbeiter zur Verfügung. Ein Verbindungsreferat zum Beauftragten des Deutschen Roten Kreuzes wurde für die gesamten Rotkreuzbelange eingerichtet. Die ausgearbeiteten Satzungen liegen zurzeit den zuständigen Regierungsstellen zur Genehmigung vor.

L'œuvre d'entr'aide esthonienne.

La Croix-Rouge allemande a fait connaître au Secrétariat de la Ligue que l'œuvre d'entr'aide esthonienne, dont le siège est à Reval (Tallinn) et qui a repris toutes les activités de l'ancienne Croix-Rouge esthonienne, a commencé à fonctionner en automne 1941.

Cette œuvre a notamment pris à sa charge le service du transport des malades; elle organise des conférences sur des questions ayant trait à l'hygiène, aux premiers secours, à la prophylaxie de la tuberculose, etc., et s'efforce d'une manière générale de poursuivre le programme de paix de l'ancienne Société.

L'œuvre dispose d'un grand nombre de collaborateurs bénévoles. Ses statuts ont été soumis pour examen et approbation aux autorités gouvernementales compétentes. Une collaboration étroite avec la Croix-Rouge allemande a été prévue.

Nouvelles de la Croix-Rouge suédoise...

A Gothembourg et à Eslör, le fonctionnement des services civils de la défense passive est assuré exclusivement par la Croix-Rouge suédoise.

Schwedisches Rotes Kreuz.

In Göteborg und Eslör wird der zivile Luftschutz ausschliesslich durch das Schwedische Rote Kreuz wahrgenommen.

Die Heimschaffung britischer und italienischer Gefangener.

Kürzlich begann der Austausch der britischen und italienischen Gefangenen. Es handelt sich meistens um Schwerverletzte, denen ein Glied amputiert wurde oder die blind sind.

Hydrophile Gazebinden geschnitten
Hydrophile Gazebinden festkantig
Idealbinden (elast. Binden für Krampfadern)
Tricotschlauchbinden
Lasteril-Binden (Gummielast. Idealbinde)
Nabelbinden
Gazewindeln zweifach, in versch. Grössen

Verlangen Sie Preise von

E. Gysin-Walti, Verbandstoffe
Dietikon b. Zürich